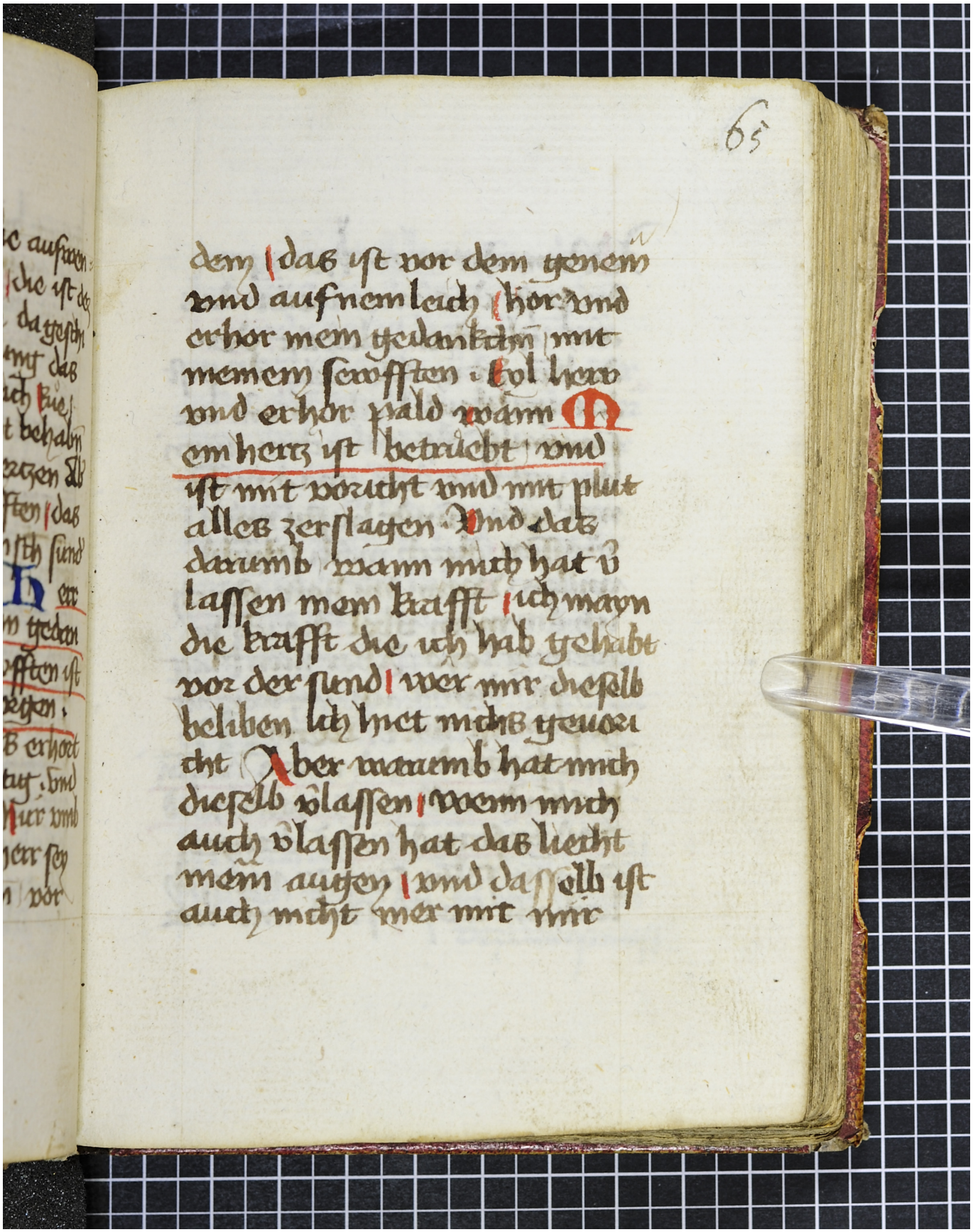
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=35999
Copyright: Melk, Benediktinerstift



65

dem | das ist vor dem genem
vnd aufnem leich | hor vnd
erhor mein gedanken mit
meinem seufften : wol herr
vnd erhor pald warm
ein herz ist betrucht vnd
ist mit vorcht vnd mit plut
alles zerslagen . Vnd das
darumb warm mich hat v
lassen mein krafft | ich mayn
die krafft die ich hab gehabt
vor der sund | wer mir dieselb
beliben ich hiet mehs geuor
cht Aber warumb hat mich
dieselb vlassen | warm mich
auch vlassen hat das liecht
mein augen | vnd dasselb ist
auch nicht mer mit mir